

omni

FAHRGASTZEITUNG BUS & BAHN THÜRINGEN

IN DIESER AUSGABE

- 02 „Schulbus“
ist ein Linienbus
- 03 Anspruchsvoll
und anerkannt



EDITORIAL

Liebe Leserinnen und Leser,

mit unserer Adventsaktion am 6. Dezember bedanken wir uns bei unseren Fahrgästen und Lesern. Sie nutzen den öffentlichen Nahverkehr, Busse und Bahnen, die sie umweltverträglich und sicher an ihr Ziel bringen.

Rechtzeitig zum Fahrplanwechsel am 10. Dezember erscheint das Fahrplanheft. Das wird es auch künftig in gedruckter Form geben, weil das vor allem unsere älteren Fahrgäste schätzen. Daneben entwickeln wir die elektronischen Auskunftssysteme weiter, die schnell und aktuell über Fahrzeiten und eventuelle Abweichungen informieren.

Das kann passieren durch die vielen Baustellen in unserem Verkehrsgebiet, die einen Umleitungsverkehr notwendig machen. Da können wir Sie nur um Verständnis bitten.

Ihnen allen ein ruhiges, besinnliches Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr 2018.

Herzlich Ihr
Bert Hamm

Geschäftsführer
der KomBus GmbH

Mehr Rücksicht auf Linienbusse nehmen

Blinkt der PKW-Fahrer oder nicht? Kann der Bus in den Kreisverkehr einfahren? Busfahrer erleben täglich Gefahrensituationen, mit denen sie umgehen müssen.

ILMENAU / THÜRINGEN. Der Linienbus der IOV steht am Kreisverkehr in der Unterpörlitzer Straße. Hier herrscht reger Betrieb. Der Bus will einfahren, dafür müssten die Fahrer im Kreisverkehr blinken, wenn sie ausfahren wollen. Soweit die Straßenverkehrsordnung.

Geschätzt jeder zweite PKW-Fahrer blinkt nicht, obwohl er aus dem Kreisverkehr fährt. Das sei Alltag, berichtet Volker Macholdt, ein gestandener Busfahrer bei der IOV Omnibusverkehr GmbH Ilmenau. Fahrzeugführer schätzen auch oft die Anfahrgeschwindigkeit eines Linienbusses falsch ein, fahren zu schnell auf den Bus zu. Das passiert im Kreisverkehr, an Bushaltestellen, beim Abbiegen.

Busfahrer erleben immer wieder, dass Radfahrer im Straßenverkehr ohne Licht unterwegs sind, dabei auch Fußwege und Fußgängerampeln benutzen, wodurch sie nicht so schnell wahrgenommen werden können. Priorität haben die Sicherheit der Fahrgäste und des Fahrzeugs, sagt der Busfahrer. Fahrgäste erwarten aber mit Recht, dass der Fahrplan verlässlich eingehalten wird.

» Linienbusse müssen zuverlässig fahren. «



Beim Ausfahren ist Blinken Pflicht.

Für Matthias Höring, Geschäftsführender Gesellschafter der IOV, eine zentrale Frage. Linienbusverkehr erfordert ein verbindliches Zeitregime. Dazu gehören der Fahrplan und die reale Fahrzeit der Busse, die durch solche Alltagserfahrungen mit anderen Verkehrsteilnehmern beeinträchtigt werden. Hinzu kommen gesetzlich geregelte Pausen- und Ruhezeiten für Busfahrer, die einzuhalten sind.

Straßenbaustellen sind ein weiteres gravierendes Problem für den Buslinienverkehr. Sie werden geplant und eingerichtet, die Termine von Baufirmen aber oft nicht eingehalten. Darüber werden die Busunternehmen

nicht rechtzeitig informiert. Umleitungsfahrpläne und abweichende Streckenführungen der Busse müssen ebenfalls geplant, genehmigt und öffentlich bekanntgemacht werden. Die Arbeit der Busunternehmen wird so infrage gestellt, Fahrgäste sind frustriert.

Mehr Rücksicht auf Linienbusse und Fahrgäste nehmen. Dazu gehört auch, dass andere Verkehrsteilnehmer rechtzeitig blinken oder Baufirmen rechtzeitig über Termine von Straßenbauarbeiten informieren.

Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de
www.kombus-online.de

Alle Jahre wieder Adventsaktion am 6. Dezember

Mit Coupon ermäßigt oder kostenlos

Am Nikolaustag können Fahrgäste auf allen Linien der KomBus eine Fahrt zum ermäßigten Preis (Erwachsene) bzw. kostenlos (Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr) in Anspruch nehmen. Voraussetzung ist der ausgefüllte Coupon auf Seite 4 in dieser omni, der beim Busfahrer abzugeben ist.

Die KomBus bedankt sich mit dieser alle Jahre sehr erfolgreichen Adventsaktion bei ihren treuen Fahrgästen und Lesern der omni. Vielleicht lässt sich der eine oder andere Gelegenheitsfahrgast überzeugen, öfter in die Linienbusse einzusteigen. Die beiden anzukreuzenden Antworten auf dem

Coupon ergeben für die KomBus einen wichtigen Trend, wie das Angebot im Vergleich der Jahre angenommen und bewertet wird.

Zum Coupon: Seite 4

Ihr Nahverkehr
in einer
Auskunft:



[http://routenplaner.
bus-bahn-thueringen.de](http://routenplaner.bus-bahn-thueringen.de)

KURZ & KNAPP

Aktion Autofasten

Am Aschermittwoch, den 14.02.2018, startet zum achten Mal die Aktion Autofasten Thüringen. Mit Unterstützung vieler Partner sollen vor allem Autofahrer ermutigt werden, bis Karsamstag, den 31.03.2018, Busse und Bahnen zu testen. Thüringer Verkehrsunternehmen bieten spezielle Fastentickets zu Sonderkonditionen an.

www.autofasten-thueringen.de

Thüringen-Ausstellung

Zur Thüringen-Ausstellung vom 24.02. bis 01.03.2018 in der Erfurter Messe ist Bus & Bahn Thüringen e.V. wieder mit einem umfassenden Informationsangebot vertreten. Fragen zum ÖPNV in Thüringen, zu Fahrplänen und Sonderangeboten mit Bussen und Bahnen werden beantwortet.

18 Zentimeter hoch

Im Artikel „Barrierefrei im Nahverkehr bis 2022“ in der letzten omni-Ausgabe ist uns ein Fehler unterlaufen. Die Mindesthöhe des „Kasseler Bordes“ an barrierefreien Haltestellen beträgt nach geltenden technischen Regeln mindestens 18 Zentimeter. Darauf hat uns das Landesamt für Bau und Verkehr in Thüringen aufmerksam gemacht.

BUS & BAHN KONKRET

Räumen und Streuen

Der nächste Winter kommt vielleicht oder ist schon da, wenn diese Zeitung erscheint. Ein funktionierender Winterdienst ist Voraussetzung für einen reibungslosen Buslinienverkehr. Für Bundes- und Landesstraßen sind die staatlichen Straßenbauämter verantwortlich. Für rechtzeitig geräumte Bushaltestellen und Wendeschleifen innerorts sind die Städte und Gemeinden zuständig. Fahrgäste und Busunternehmen wissen das zu schätzen.

Mit dem Linienbus zur Schule darf jedermann mitfahren

Wenn der Sitzplatz mit Gepäck belegt ist

Morgens und nachmittags fahren vor allem Schüler in Linienbussen mit. Diese stehen allen Fahrgästen offen.

THÜRINGEN. Vor allem in ländlichen Gebieten und auf Linien in größere Orte ist das nicht zu übersehen: Jeder zweite Fahrgast in Linienbussen in Thüringen ist ein Schüler. Der „Schulbus“, der ein Linienbus ist, „sammelt“ Schüler oft aus mehreren Orten ein, um sie zur Schule und zurück nach Hause zu bringen. Deshalb ist die Streckenführung des Busses nicht der kürzeste Weg. Extratouren für Schüler gibt es in der Regel nicht.

Mit Begleitpersonal?

Die Fahrpläne orientieren sich an den Hauptverkehrsströmen in einer Region. Melden Eltern ihre Kinder in einer vom Wohnort weiter entfernten Schule an, könnte das zu Problemen mit dem ÖPNV führen. Die Kosten für ein Schülerticket werden oft vom jeweiligen Schulverwaltungsamt ganz oder teilweise übernommen. Das gilt jedoch nur für die kürzeste Wegstrecke zwischen der Wohnung des Schülers und der nächsten staatlichen Schule. So steht es im Gesetz.

Linienbusse haben eine genehmigte Anzahl von Sitz- und Stehplätzen. In Stoßzeiten kann es passieren, dass nicht jeder Fahrgast, auch Schüler, im Bus sitzen kann. Es kommt vor, dass Sitzplätze mit Gepäckstücken belegt oder Füße auf den gegenüberliegenden Sitz ausgestreckt werden. Der Busfahrer bekommt das in der Regel

» Es kommt vor,
dass Sitzplätze
mit Gepäckstücken
belegt sind. «



Beine gehören nicht auf den gegenüberliegenden Sitz.

nicht mit. Sollte Begleitpersonal mitfahren? Das wäre eine Frage an die Aufgabenträger des Buslinienverkehrs und an die Schulen.

Haltestellen zaparken

Vor und nach der Schule herrscht Hochbetrieb auf den Straßen davor. Oft sind Bushaltestellen eingerichtet, damit Schüler einen kurzen Weg ins Schulgebäude haben. Manche Eltern, die ihre Kinder mit dem PKW zur Schule bringen, parken im Haltestellenbereich, überholen waghalsig Busse oder wenden mal schnell auf der Straße. Wie können solche gefährlichen Situationen entschärft oder vermieden

werden? Vielleicht verstärkt den Straßenverkehr vor Schulen kontrollieren? Das scheint nötig. Einsicht und bewusstes, regelkonformes Verhalten sind besser.

Busunternehmen in Thüringen bieten Kitas und Schulen Präventionsprogramme für mehr Sicherheit im Straßenverkehr an. Schüler lernen spielerisch, sich richtig auf dem Schulweg, an Haltestellen und im Bus zu verhalten. Was manche Eltern immer noch nicht wissen: Sie sind nach dem Gesetz verantwortlich für den Schulweg ihrer Kinder.

Mehr Informationen:
www.bus-bahn-thueringen.de

„Wir wollen am Leben teilnehmen.“

Fahrplan gedruckt und digital

Vor allem ältere Menschen wollen unbedingt weiterhin einen gedruckten Fahrplan nutzen. Das respektieren die Busunternehmen in Thüringen.

THÜRINGEN. Die Umfrage „Fahrplan gedruckt oder digital?“ in der letzten Ausgabe dieser Zeitung hat eine große Resonanz hervorgerufen. Vor allem viele ältere Fahrgäste äußerten ihre Meinung, die eindeutig ist. Das Fahrplanheft aus Papier soll es weiter geben. „Wir wollen am Leben teilnehmen“, schreibt für viele Ältere stellvertretend Herr H. in einer E-Mail.

Er ist im Internet unterwegs, aber viele ältere Menschen nicht.

Sie wollen oder können sich nicht auf moderne Kommunikation mit Smartphone oder Tablet einlassen. Das ist zu respektieren. In den zum Teil ausführlichen Zuschriften ist auch oft die Rede davon, dass Busse und Bahnen die einzige Möglichkeit bieten, vom Dorf in die Stadt oder durch Thüringen zu fahren. Um öffentliche Verkehrsmittel zu nutzen, sind Fahrplaninformationen wichtig. Die will die große Mehrzahl auf Papier, und sie ist

bereit, dafür auch ein kleines Entgelt zu zahlen.

Die Entwicklung wird zweigeteilt verlaufen, sind sich Thüringer Busunternehmer sicher. Den Fahrplan gibt es auch künftig gedruckt und digital.

Der Vorteil im Internet und mit mobilen Endgeräten wie Smartphones: Hier können aktuelle Änderungen des Fahrplans abgerufen werden. Diesen Service entwickeln die Busunternehmen stetig weiter.

Busfahrer bewegen sich täglich in der Öffentlichkeit

Anspruchsvoller und anerkannter Beruf

Die KomBus GmbH gehört zu den attraktiven Arbeitgebern in der Region. Sie beschäftigt aktuell allein 256 Busfahrer, darunter 60 Frauen. Das Unternehmen sucht Verstärkung.

LANDKREIS SAALFELD-RUDOLSTADT/SAALE-ORLA-KREIS. Ein Busfahrer steht früh auf, weil die erste Schicht schon kurz nach 4 Uhr beginnt. Er steuert ein modernes Fahrzeug, das etwa 12 Meter lang ist und etwa 18 Tonnen wiegt. Er ist für die sichere Fahrt verantwortlich. Er sollte ein kommunikativer, freundlicher, serviceorientierter Mitarbeiter sein.

Berufseinsteiger benötigen den Nachweis der Grundqualifikation nach dem entsprechenden Fortbildungsgesetz.

Führerschein mitbringen

Ein erweitertes Führungszeugnis ohne Einträge, hohe Flexibilität und Einsatzbereitschaft werden von Bewerbern erwartet.

Die KomBus bietet feste und befristete Stellen als Busfahrer im Linien- und Schülerverkehr in Voll- und Teilzeit, als Neben- und Minijob an. Die Entlohnung erfolgt nach Tarif inklusive Sozialleistungen und betrieblicher Weiterbildung.

Bewerbungen sind an die unten angegebene Adresse möglich.

KomBus bildet selbst aus

Seit vielen Jahren bildet das Unternehmen selbst aus. Neben dem Berufskraftfahrer Personenverkehr, dem Busfahrer, gehören dazu Kfz-Mechatroniker, Fachinformatiker für Systemintegration, Kaufmann/frau für Büromanagement und die Fachkraft im Fahrbetrieb. Einzelheiten zur Bewerbung sind unten auf dieser Seite zusammengefasst.

Gute Busfahrer genießen große Anerkennung bei Fahrgästen und im Unternehmen. Die alljährli-

che Auszeichnung „Sicher und unfallfrei“ wurde jetzt an 27 Fahrerinnen und Fahrer verliehen (siehe Info-Kasten). Sie fahren seit mindestens fünf, zehn bzw. 15 Jahren ohne Beanstandungen.

Bewerbungen an:
KomBus GmbH
Personalabteilung
Poststraße 39
07356 Bad Lobenstein
bewerbung@kombus-online.de

Ausgezeichnete Busfahrer

Für 15 Jahre:

Heiko Arnold

Für 10 Jahre:

Heiko Bock, Uwe Hörl, Andreas Kühn, Jens Machts, Bernd Waschinski

Für 5 Jahre:

Rick Bock, Uwe Drießel, Chris Dunger, Andreas Förster, Anja Grap, Tommy Graß, Claudio Horn, Dietmar Koch, Andrea Kopischke, Rone Lonquich, Carsten Meinhold, Ralf Müller, Karmen Oertel, Ronny Peukert, Jens Pfeiffer, Hartmut Rau, Jörg Schein, Susanne Stern, Ronald Thrum, Manuela Tzschirche, Uwe Weißleder

Herzlichen Glückwunsch an alle Kolleginnen und Kollegen und allzeit gute Fahrt!



27 Busfahrerinnen und -fahrer der KomBus erhielten die Auszeichnung „Sicher und unfallfrei“.

Praktikum und Bewerbungen möglich

Ausbildung bei der KomBus

Die KomBus bildet aus zum Berufskraftfahrer im Personenverkehr (Busfahrer), Kfz-Mechatroniker Nutzfahrzeuge, Fachinformatiker für Systemintegration, Kaufmann/frau für Büromanagement und Fachkraft im Fahrbetrieb. Vorausgesetzt wird ein erfolgreicher Real- oder Hauptschulabschluss.

Ausbildungsleiter Michael Algermissen empfiehlt vor einer Bewerbung ein Praktikum. Schüler können die künftige Ausbildung bzw. den angestrebten Beruf kennenlernen. Ein Praktikum kann individuell über das Servicetelefon vereinbart werden.

Bewerber, die Busfahrer werden wollen, sollten im ersten Lehrhalbjahr das 17. Lebensjahr voll-

den, um den Führerschein erwerben zu können. Sie müssen einen Gesundheitstest absolvieren. Das Unternehmen erwartet von Bewerbern Pünktlichkeit, Freundlichkeit, Teamfähigkeit und technisches Verständnis. Bewerbungen mit Anschreiben, Lebenslauf und letztem Schulzeugnis (Kopie) bitte an untenstehende Adresse senden.

KomBus GmbH
Personalabteilung
Poststraße 39
07356 Bad Lobenstein

bewerbung@kombus-online.de

Informationen zum Feiertagsverkehr

Fahrplanwechsel am 10.12.2017

Der Fahrplanwechsel erfolgt planmäßig am zweiten Sonntag im Dezember, am 10.12.2017. Im Verkehrsbereich der KomBus bleibt das Fahrplanangebot relativ stabil. Die Linie 610 Schleiz – Bad Lobenstein – Lehesten – Brennersgrün und zurück erschließt an Wochenenden und in der touristischen Saison besser Skigebiete und Wanderziele mit Anschluss zum Wanderbus zum Thüringer Meer und nach Saalfeld. Die Linie 215 Rudolstadt/Saalfeld – Königsee – Ilmenau und zurück wird besser in Rottenbach angeschlossen an die Erfurter Bahn von und nach Erfurt.

Am 24. und 31. Dezember werden die Fahrten im Regionalverkehr und Stadtmobil wie sonn-

tags bis 18 Uhr durchgeführt. Alle Städtedreieck mobil-Linien fahren am 24. und 31. Dezember durchgehend wie sonntags. Auf der Städtedreieck mobil-Linie S2 entfallen am 25. und 26. Dezember alle Fahrten, die zwischen 0.00 Uhr und 7.30 Uhr beginnen.

Mehr Informationen:
www.kombus-online.eu
Servicetelefon: 03671 / 52 51 999
(Mo – Fr 7.15 – 21 Uhr, Sa/So 9 – 17 Uhr)



QR-Code zum Fahrplan

Kontakte

► KomBus GmbH

www.kombus-online.de
service@kombus-online.de

Servicetelefon: 03671 / 52 51 999
(Mo-Fr 7.15-21 Uhr, Sa/So 9-17 Uhr)

KURZ & KNAPP

Gedruckter Fahrplan und Informationen

Am Mittwoch, den 06.12.2017, ist die KomBus mit einem Informationsstand in der Galeria Kaufhof in Rudolstadt vertreten. Das druckfrische Fahrplanheft kann erworben werden, ebenso bei den Busfahrern und in den bekannten Servicecentern. Am Infostand beantworten Mitarbeiter der KomBus alle Fragen zum neuen Fahrplan, der ab 10.12.2017 gilt, aber auch zu Praktika, Ausbildung und Berufschancen im Unternehmen.

Erlebnistouren nach Berlin und Erfurt

Die beliebten KomBus-Erlebnistouren führen am 20.01.2018 zur Grünen Woche nach Berlin und am 24.02.2018 zur Thüringen-Ausstellung nach Erfurt. Am 01.04.2018 geht es zum MDR-Osterspaziergang nach Bad Tabarz. Buchbar sind die Erlebnistouren über das Servicetelefon oder im Internet unter www.kombus-online.eu/erlebnistours.

IMPRESSUM

**bus & bahn
thüringen**
...wir fahren Sie.

Herausgeber:

Bus & Bahn Thüringen e.V.
Steigerstraße 8, 99096 Erfurt
Telefon 0361 / 226 20 44
info@bus-bahn-thueringen.de
www.bus-bahn-thueringen.de

V.i.S.d.P.: Bert Hamm, Dirk Bergner

Redaktion: Dr. Michael Plote, Susanne Rham

Gestaltung: Maja Schollmeyer –
Visuelle Kommunikation, Erfurt

Fotos: Bus & Bahn Thüringen e.V.

Druck: Druckerei Vettors, Radeburg

Redaktionsschluss: 23.10.2017

omni Nr. 58 erscheint am 14.03.2018

Für Wanderer künftig leckeres Frühstück

Beliebte Fahrrad- und Wanderbusse

Touristen und Einheimische fahren sehr gern mit den Fahrrad- und Wanderbussen in der Region. Die Bilanz für 2017 fällt gut aus. Im nächsten Jahr ist ein Modellprojekt geplant.

LANDKREISE SAALFELD-RUDOLSTADT/ SAALE-ORLA. Das war so nicht zu erwarten. Die erst seit Mai 2017 angebotene Wanderbustour um den Hohenwarte-Stausee „ist überraschend gut angenommen worden“, freut sich KomBus-Geschäftsführer Bert Hamm.

Kooperation mit TTG

Die Fahrzeiten von Donnerstag bis Sonntag und an Feiertagen morgens und am späten Nachmittag, die Linienführung von Saalfeld rund um den Stausee mit etwa 50 Haltestellen und die empfohlenen Tageswandertouren stoßen auf zustimmende Resonanz. Das extra erstellte Faltblatt mit Fahrplan, Übersichtskarte, Wandertourbeschreibung und weiteren Tipps zu Sehenswürdigkeiten entlang des Weges wurde gut nachgefragt.

Diese Wandertouren mit Busan- und -abfahrt wird es auch 2018 geben. Die KomBus startet gemeinsam mit der Thüringer Tourismusgesellschaft (TTG) und gastronomischen Partnern rund um den Hohenwarte-Stausee ein Modellprojekt, einen Test. Die Partner liefern auf Wunsch den Wanderern

» *Brückenschlag nach Bayern ist gelungen.* «



Von Schleiz nach Nordhalben mit Bus und Rad, auch 2018 im Programm.

ein frisches, leckeres Frühstück in den Bus. Mal sehen, wie das ankommt.

Mit Fahrradanhänger

Der „Brückenschlag“ mit dem ebenfalls 2017 etablierten Fahrrad- und Wanderbus von Thüringen nach Bayern, von Bad Lobenstein nach Nordhalben und weiter mit dem bayrischen Fahrradbusnetz Frankenkawald mobil und Fichtelgebirge mobil, ist gelungen, muss sich aber noch mehr herumsprechen. Die Touren, die auch in der Gegenrichtung von Bayern nach Thüringen angeboten werden, sind vor allen Dingen eine Empfehlung an Genussradfahrer und Wanderer, die die wald- und wasserrei-

che Landschaft erkunden möchten.

Sehr gut werden nach wie vor an Wochenenden die Fahrradbusse im Regionalverkehr angenommen. Mittlerweile sind über 100 Busse mit Fahrradgepäckträgern ausgerüstet. Auf der KomBus-Linie 405 von Saalfeld nach Neuhaus am Rennweg ist der Fahrradanhänger für bis zu 16 Räder im Einsatz. Diese Touren werden sehr gern von Gruppen genutzt (bitte anmelden). Der Fahrradanhänger kann auch für andere Touren auf Voranmeldung gebucht werden.

Mehr Informationen:
www.kombus-online.eu/angebote/wanderbus
Servicetelefon: 03671 / 52 51 999
(Mo-Fr 7.15-21 Uhr, Sa/So 9-17 Uhr)

ADVENTSAKTION AM 6. DEZEMBER 2017

Bitte Antworten ankreuzen, diesen Coupon ausfüllen und am 6. Dezember 2017 im Bus abgeben. Dafür erhalten Sie als Erwachsener eine Fahrt zum ermäßigten Fahrpreis, Kinder fahren kostenlos. (Gültig für eine Fahrt.)

Hat sich Ihrer Meinung nach das Angebot von KomBus im Jahr 2017 ...

verbessert ist konstant geblieben verschlechtert

Wofür nutzen Sie unser Fahrtenangebot?

Einkauf Schule Arbeit Freizeit

Name, Vorname

Straße, Hausnummer

Alter

PLZ, Ort

Telefon oder E-Mail-Adresse

Datum, Unterschrift

Ihre freiwilligen Angaben zur Person werden von uns für eigene Zwecke der Direktwerbung erhoben, verarbeitet und genutzt. Sie werden nicht an Dritte weitergegeben. Wenn Sie zukünftig die Angebote und Informationen von KomBus nicht mehr erhalten wollen, können Sie schriftlich unter folgender Adresse der Verwendung Ihrer Daten zu Werbezwecken widersprechen: KomBus GmbH, Poststraße 39, 07356 Bad Lobenstein.